



15/2015

Kiel, 3. Februar 2015

Sperrfrist: 16 Uhr

Schlie zur Kommandoübergabe: „Landeskommando ist fester Teil der Sicherheitsarchitektur unseres Landes“

Kiel (SHL) – Die zivil-militärische Zusammenarbeit mit der Bundeswehr steht vor einem personellen Wechsel. Oberst Ralf Güttler übernimmt heute (3. Februar) die Führung des Landeskommandos Schleswig-Holstein von Oberst Hannes Wendroth. Wendroth stand seit knapp zwei Jahren an der Spitze des Landeskommandos. Die Kommando-Übergabe fand traditionell im Kieler Landeshaus statt. Sie endete mit einer Serenade des Marinemusikkorps Kiel.

„Das Landeskommando nimmt einen ganz zentralen Platz in der Sicherheitsarchitektur unseres Landes ein. Es koordiniert bei Naturkatastrophen und besonders schweren Unglücksfällen die Hilfeleistung durch die Bundeswehr“, sagte Landtagspräsident Klaus Schlie anlässlich der Kommandoübergabe im Schleswig-Holstein-Saal des Landeshauses.

„Wie wichtig ein gutes Zusammenspiel gerade im Land zwischen den Meeren ist, haben wir bei den jüngsten Elbehochwassern erfahren. Doch gerade dieser Tage haben wir auch schmerzhaft erleben müssen, dass uns schwere Unglücksfälle auch in anderer Form treffen können: als Terroranschläge auf unsere Gesellschaft“, so der Landtagspräsident. Deshalb sei die Sorge um eine reibungslose und professionelle zivile und militärische Hilfe-Struktur im Notfall unabdingbar. Das Landeskommando berät zum Beispiel bei Hochwasser oder Großfeuern zivile Behörden und koordiniert im Katastrophenfall die Hilfeleistung der Bundeswehr.

„Vor Ihnen liegt eine ganz neue Herausforderung. Ich wünsche Ihnen Mut, Entschlossenheit und Augenmaß für die neue Aufgabe. Ich freue mich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit“, gab Schlie dem neuen Kommandeur Oberst Güttler mit auf den Weg. Zugleich dankte Schlie dem scheidenden Kommandanten Oberst Wendroth für seine geleistete Arbeit für die Bürger Schleswig-Holsteins.